

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1852

28.7.1852 (No. 205)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 205.

Mittwoch den 28. Juli

1852.

Erkenntnis

Zuml.
Nr. 10,450. Heinrich Bernhard Schütz von hier, Schlosser, wird mit Bezug auf die erfolglos gebliebene Aufforderung vom 12. Mai d. J. als Refraktair erkannt, und somit unter Vorbehalt seiner persönlichen Bestrafung auf Betreten und der Vermögensstrafe auf den dereinstigen Anfall mit dem Verluste seines Staats- und Gemeindegürgerrechts bestraft.

Karlsruhe den 6. Juli 1852.

Großh. Stadtamt.

Stößer.

L. Breithaupt.

Versteigerungen und Verkäufe.

Liegenschaftsversteigerung.

Zuml.
Die Erben der Bäckermeister August Wagner's Wittwe dahier lassen am

Samstag dem 31. d. M.,

Nachmittags 3 Uhr,

in der Wohnung des Notars Grimmer (Bähringerstraße Nr. 47, in der Engelhard'schen Apotheke) folgende Liegenschaften der Erbtheilung wegen öffentlich versteigern:

1) ein einstöckiges Dekonomiegebäude, enthaltend Stallung für 24 Stück Vieh und angebaute Wohnung, sodann eine separate von Stein erbaute Scheuer nebst drei Viertel Garten im dritten Gewann der Augärten, neben Hafner Kleinbeck's Frau und Dekonom Butavert; geschätzt zu 2500 fl.;

2) ein halber Morgen Acker in den Auäckern, neben Gärtner Manning und Graf von Broussel, 250 fl.;

3) zwei Viertel Acker im Sommerstrich, neben Schuhmacher Königer, 300 fl.;

wozu die Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe den 10. Juli 1852.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

W. B. d. A. R.:

Mayer.

vd. Schell.

Fahrnißversteigerung.

Zuml.
Im Hause der verstorbenen Freifrau v. Geusaü dahier, Stephanienstraße Nr. 29, werden

Donnerstag den 29. d. M.,

Nachmittags 4 Uhr,

versteigert:

500 Blumen- und andere Pflanzpflanzen, theils in Kübeln, theils in Scherben; sodann 1 Küchenschrank, 1 Kleiderschrank und 1 Stügel.

Karlsruhe den 26. Juli 1852.

Großh. Stadtamtsrevisorat.

W. B. d. A. R.

Mayer.

Versteigerung von herrenlosen Reise-Effekten und Frachtgütern.

Zuml.
Donnerstag den 5. August d. J., Morgens 8 Uhr, wird auf dem hiesigen Bahnhofe eine große Anzahl herrenloser Reise-Effekten und Frachtgüter, als: Hüte, Hutschachteln, Mützen, Stöcke, Schirme, Cigarren-Etuis, Kleidungsstücke u. s. w., gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert, wozu die Lusttragenden eingeladen werden.

Karlsruhe den 26. Juli 1852.

Inspektion Großh. Eisenbahn-Magazine und Werkstätten.

Klingel.

(3) [Liegenschaftsversteigerung.] Das zur Gemeinschaftsmasse der Joseph Wick'schen Eheleute dahier gehörige Wohngebäude an der Eisenbahn, nächst dem Bahnhofe dahier gelegen, mit Scheuer, Stallung, zwei Nebengebäuden, Sommerwirthschaftslokal, Hofraith, Kegelbahn und Pflanzgarten, das ganze Etablissement, in welchem seither die Wirthschaft zur Fortuna betrieben wird, 1 Morgen 6 Ruthen Flächenraum enthaltend, an der Mörscher Straße, vornen die Eisenbahn, hinten Florian Buhls Erben, wird der Erbtheilung wegen am Montag den 2. August d. J.,

Mittags 3 Uhr,

Zuml.
durch den großh. Notar Fr. Dumas im Hause selbst einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag sogleich erteilt werden kann, wenn der Schätzungspreis von 10,000 fl. oder darüber geboten wird.

Die Steigerungsbedingungen können vorher bei Notar Dumas, in seinem Geschäftszimmer im Gasthause zum Ritter dahier, eingesehen werden. Auswärtige Steigerer haben sich mit legalen Vermögenszeugnissen zu versehen.

Ettlingen, den 16. Juli 1852.

Großh. Amtsrevisorat.

Bumann.

F. Dumas,
Notar.

Versteigerung.

Zuml.
Donnerstag den 29. Juli, Nachmittags 2 Uhr, werden in der Amalienstraße Nr. 3 verschiedene Bäckergeräthschaften, worunter kupferne Pfannen, eine Schnellwaage, ein Brodwägel mit eisernen Achsen und noch verschiedene Gegenstände, gegen gleich baare Zahlung versteigert.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Adlerstraße (neue) Nr. 38, neben dem goldenen Trauben, ist im zweiten Stock vornenheraus

Zuml.
by Peter.

ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, 2 Dachkammern vornenheraus, auf den 23. Oktober zu vermieten; sodann ein Dachlogis vornenheraus mit Stube, Alkof, Küche u., sowie im Hintergebäude im zweiten Stock 3 Zimmer, Küche u., und im Hinterbau unten Stube und Alkof sogleich oder auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im zweiten Stock links.

Akademiestraße Nr. 16 ist eine Wohnung von 4 — 5 Zimmern u. sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock.

Akademiestraße Nr. 29 ist im 2. Stock des Flügelgebäudes eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, auf den 23. Oktober zu vermieten, und das Nähere bei Kutscher Haar daselbst zu erfragen.

Amalienstraße Nr. 11 ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zimmern nebst allen Erfordernissen, auf Verlangen kann auch ein Garten dazu gegeben werden, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere im untern Stock.

Amalienstraße Nr. 43 ist im Hinterhaus ein Logis zu vermieten, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Speicherkammer nebst sonstigen Bequemlichkeiten, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen. Näheres im untern Stock.

Herrenstraße Nr. 12 ist im zweiten Stock eine auf die Straße gehende, freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicher und Holzplatz, auf den 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 17, im Eckhaus, ist der dritte Stock, bestehend in 4 — 5 Zimmern nebst Mansardenzimmer, Küche, Keller und allen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist der untere Stock mit 3 — 4 Zimmern und Mansardenzimmer, Küche, Keller u., welcher sich auch für einen Laden zu jedem Geschäft eignet, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße Nr. 20 B. ist der untere Stock, bestehend in einem geräumigen Laden, 4 heizbaren Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher, Holzlage und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Eisenhandlung von Ettlinger und Wormser zu erfragen.

Herrenstraße (neue) Nr. 21 ist ein Laden sammt Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer, für jedes Geschäft geeignet, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist ein Dachlogis, auf die Straße gehend, von 2 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Oktober zu beziehen.

Herrenstraße (neue) Nr. 52 ist im zweiten Stock, auf die Straße gehend, ein Logis von zwei Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicherkammer, Holzplatz und Theil am Waschhaus sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten. Ebendasselbst sind zwei Dachlogis, jedes von zwei Zimmern und aller Zugehör, auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock, rechts.

Hirschstraße, auf der Sommerseite, ist der zweite Stock zu vermieten, bestehend in 7 Zim-

mern, Alkof, Küche, 2 verrohrten Mansardenzimmern, Keller, Holzremise, gemeinschaftlichem Waschhaus nebst großem Trockenspeicher, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Näheres Hirschstraße Nr. 15 im untern Stock.

Hirschstraße Nr. 3 b. ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend in 3 Zimmern, einer oder zwei Dachkammern, Küche u., auf den 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere zu erfragen bei Apotheker Görger.

Hirschstraße (neue) Nr. 5 ist ein Mansardenzogis zu vermieten, bestehend in Stube, Kammer, Küche nebst sonstigen Erfordernissen, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden.

Karlstraße Nr. 12 ist auf den 23. Oktober eine freundliche Wohnung im Hintergebäude von 3 Zimmern, Küche, Kammer nebst den übrigen Bequemlichkeiten an eine stille Familie zu vermieten. Näheres beim Eigentümer im dritten Stock des Vorderhauses.

Langestraße Nr. 87 ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern, wovon das eine als Laden benützt werden kann, Alkof, Küche, Holzstall, Speicherkammer, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, auf den 23. Oktober beziehbar, zu vermieten; ebendasselbst ist im Hintergebäude im zweiten Stock ein Logis von 2 Zimmern, Alkof, Küche u., sogleich beziehbar, zu vermieten. Nähere Auskunft ist im zweiten Stock des Seitengebäudes zu erfragen.

Langestraße Nr. 121 ist im Seitengebäude im zweiten Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, nebst den sonstigen Bedürfnissen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Langestraße Nr. 123 ist im zweiten Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und Speicher auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Langestraße Nr. 121.

Ritterstraße Nr. 2 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, wovon 3 auf die Straße gehen, nebst Küche, Speicher und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten; ebendasselbst ist der untere Stock, bestehend in 3 Zimmern nebst Küche, Speicher und Keller, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ritterstraße Nr. 14 sind zwei Logis, bestehend in 2 Zimmern, Alkof, Küche, Keller und sonstigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Stephanienstraße, zwischen der Münze und dem Theater, ist ein schön möblirtes Zimmer sogleich zu vermieten. Das Nähere auf dem Kontor dieses Blattes.

Waldfstraße Nr. 6 ist im Hinterhaus im zweiten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer und Holzplatz auf den 23. Oktober zu vermieten.

Waldfstraße (neue) Nr. 62 ist der zweite Stock auf den 23. Oktober zu vermieten, bestehend in 4 Zimmern, Speicherkammern, Küche, Keller, Holzplatz und Waschhaus. Das Nähere ist im dritten Stock zu erfragen.

Waldfstraße (neue) Nr. 73 ist der obere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holz-

by.
Straß. 3.
Langstr.
quart. by.
er. by.
Zimm. by.
Sitzung.
Zimm. 2.
Sitzung.
by.
auf. by.
auf. by.
Mayer.
Mittwoch.

Zimm. 3.
Küche
Sitzung.
Sitzung.
by.
Hohlm.
by.
Kleinb.
by.
Zimm.
Vogel
Mittw.
Zimm.
Vogel
Mittw.
by.
Ettlinger
by.
Sitzung
by.
by.
by.

platz und Mansardenzimmer, zu vermieten, auf Verlangen kann auch Stallung für ein Pferd dazu gegeben werden, und ist auf den 23. Oktober zu beziehen. Zu erfragen im untern Stock.

Waldstraße (neue) Nr. 81 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Kammer, Küche, Keller und Holzplatz, sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 29 sind im 2. Stock zwei unmöblierte Zimmer, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 71 ist eine hübsche Mansardenwohnung von 2 Zimmern, einem Alkof, Küche, Keller u. auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bähringerstraße Nr. 96, dem Lyceum gegenüber, ist in der bel-étage ein möbliertes freundliches Zimmer auf den 1. August oder 1. September an einen soliden Herrn zu vermieten.

Durlach. In der Leopoldstraße, gegenüber dem Schloßgarten, bei Maurermeister Kenz, ist der obere Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Küche, Keller, 2 Speisekammern, nebst den üblichen Erfordernissen, und kann sogleich oder auf den 23. Oktober d. J. bezogen werden.

Zu vermieten.

Im Hof von Holland sind zu vermieten und sogleich zu beziehen:

eine abgeschlossene, elegant möblierte Wohnung, bestehend in 7 Zimmern, Küche nebst Zugehör, in der bel-étage;

eine abgeschlossene Wohnung (ohne Möbel), bestehend in 7 Zimmern, Küche, Keller u., im dritten Stock, sowie

mehrere möblierte einzelne Zimmer.

Das Nähere beim Eigenthümer.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Verlorenes.] Letzten Sonntag ist in hiesiger Stadt eine kleine rothbraune Briefftasche mit ungefähr 8 bis 10 fl., bhd. Zweiguldenscheine, verloren gegangen. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen eine angemessene Belohnung im Wiener Hof abzugeben.

Ein Mädchen empfiehlt sich im feinen Weißnähen und Bügeln in und außer dem Hause; ebendasselbst wird auch Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen. Zu erfragen Amalienstraße Nr. 11.

Möbel-Verkauf.

Bei dem Unterzeichneten sind alle Gattungen gut erhaltener Möbel zu verkaufen, als: Kanapee, Sessel, Stühle, Kommode, runde und viereckige Nacht- und Toiletetische, Küchenkästen, nußbaumene und tannene ein- und zweithürige Kleiderkästen, Bettlatten, Kinderbettlatten, große und kleine Spiegel mit und ohne vergoldete Rahmen, Rosshaar- und Seegrasmattlagen, Bettung aller Art, Holz- und Lederkoffer u., und werden um die billigsten Preise abgegeben.

S. Jung, neue Kronenstraße Nr. 50.

In der Neuthorstraße Nr. 4 ist die Einrichtung zu einem Pferdefall billig zu verkaufen.

Ein gepolstertes Kanapee mit Rosshaaren und in gutem Zustande erhalten ist zu verkaufen Langestraße Nr. 227 im dritten Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Neue holl. Vollhäringe

in $\frac{1}{16}$ und $\frac{1}{8}$ Tonnen (Originalpackung), französische und holländische Sardellen, frische große und kleine westphäl. Schinken sind wieder zu billigerem Preise eingetroffen bei

C. Arleth.

Karl-Friedrichstraße Nr. 19.

Neue holl. Vollhäringe bei

Gustav Schmieder.

Neue holländische Vollhäringe

sind so eben angekommen bei

F. A. Dannbacher,

am kath. Kirchenplatz.

Ebendasselbst sind frisch marinirte Häringe zu haben.

Schöne spanische Orangen,

frische saftige Citronen, Datteln, Malagapflaumen, Tafelmandeln, Brunellen, Pistolen u. u. verkauft billig

C. Arleth.

Feinste Weizen-Glanz-Stärke

in ganzen und halben Pfundpaqueten, sowie offene feinste Stengel- und Brodelstärke und feinstes Waschlilaue in besser Qualität bei

Jak. Ammon.

Bodenwachstuch

in den neuesten und geschmackvollsten Dessins ist eine frische Sendung angekommen bei

Heinrich Lang,

Langestraße Nr. 165.



Promenadehaus.

Mittwoch den 28. d. M. findet die erste musikalische Abendunterhaltung mit vollständiger Militärmusik unter der Leitung des Herrn Kapellmeisters Fricke statt.

Anfang 6 Uhr. Eintritt 6 kr. die Person. Wozu höflichst einladet

Fried. Heid.

Rheinwasserwärme

vom 26. Juli
Morgens 6 Uhr: 17½ Grad,
Abends 6 Uhr: 18 Grad.

S. Stamm.

Todesanzeige.

Nach kurzem Krankenlager starb gestern früh halb 10 Uhr unsere geliebte Mutter, Jakobine Lang, Wittve des markgräflichen Kammerdieners Friedrich Lang, in einem Alter von 56 Jahren 8 Monaten und 13 Tagen.

Indem wir Freunde und Verwandte von diesem schweren Verlust benachrichtigen, bitten um stille Theilnahme:

Karlsruhe den 27. Juli 1852.

Die Hinterbliebenen.

Eintracht.

Sonntag den 1. August findet bei günstiger Witterung vollständige Militärmusik im Garten und bei ungünstiger Witterung Harmoniemusik im Gartensaale statt.

Anfang 5 Uhr.

Das Comite.

Freiwillige Feuerwehr.

2. Compagnie. Heute Abend präcis 6 Uhr rückt die Mannschaft sämtlicher Abtheilungen zu einer Compagnie-Übung aus.

Die Mannschaft versammelt sich um ¾ 6 Uhr am städtischen Feuerhaus.

Karlsruhe den 28. Juli 1852.

Der Stellvertreter des Hauptmanns.

Mittheilungen

aus dem

Großh. bad. Regierungsblatt.

Nr. 36 vom 26. Juli 1852:

Unmittelbare allerhöchste Entschliessungen

Er. König. Hoheit des Regenten.

Dienstnachrichten.

(Schluß von Seite 990.)

Seine Königliche Hoheit der Regent haben unter dem

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Hr. Braungart, Rfm. v. Würzburg. Hr. Sulzer, Rfm. v. Schaffhausen. Hr. Wollensweber, Rfm. v. Gumersbach.

Englischer Hof. Hr. Brouwer de Hogendorp, Rent. aus Belgien. Hr. Königswarter, Rent. mit Fam. u. Bed. von Paris. Hr. Andreas, Rent. mit Fam. und Bed. von Batavia. Hr. Wigram, Rent. a. England. Hr. Capderille, Rent. v. Paris. Hr. Gerhardt, Rent. mit Fam. v. Annaberg. Herr Hirsch, Rent. v. Darmstadt. Hr. Weiskaupt, Fabr. v. Hanau. Hr. Sternthal, Hr. Frohmann und Hr. Klarsheim, Rfl. v. Frankfurt. Hr. Goldschmitt, Rent. v. Paris.

Erbprinzen. Herr Baron v. Bonstetten u. Frau v. Bonstetten mit Bed. v. Frankfurt.

Goldener Adler. Herr Kürz, Hauptm. mit Gattin, Frau Guyer und Hr. Kürz, Part. v. Zürich. Hr. Hartmann, Lehrer von Schuzingen. Hr. Müller, Dekonom v. Muggensturm. Hr. Schiffer, Müllermt. v. Ziegelhausen.

Goldenes Kreuz. Herr Verploegh Chasse, Kön. holl.

9. Juli d. J. gnädigst geruht, dem Stadtpfarrer, Professor Dr. Dittenberger in Heidelberg die unterthänigst nachgesuchte Entlassung aus dem Dienste der evangelischen Landeskirche und dem großherzoglichen Staatsdienste zu ertheilen; den Privatdozenten Dr. Brackenhöft und Dr. Chelius an der Universität Heidelberg den Charakter als außerordentliche Professoren zu verleihen; den Amtsrevisor Höfer in Festetten wegen vorgerückten Alters u. Kranklichkeit in den Ruhestand zu versetzen; den Amtsrevisor Reiff von Breisach nach Schoppsheim zu versetzen; die evangelische Pfarrei Ruchheim, Landamts Karlsruhe, dem Pfarrer Friedrich Höck in Brechtal zu übertragen.

Verfügungen und Bekanntmachungen der Ministerien.

Die Postverhältnisse mit England betreffend. Die Ertheilung des Schriftverfassungsrechts an den Amtsassessor Moppert in Ladenburg betreffend.

Die Ernennung von Assenpräsidenten für die nächste Schwurgerichtssitzung betreffend.

Auf den Grund des §. 45 des Gesetzes vom 5. Februar v. J. wurden zu Präsidenten für das dritte Quartal dieses Jahres ernannt:

1. für den Unterhainkreis Hofgerichtsrath Stempf in Mannheim, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Weber daselbst;
2. für den Mittelhainkreis Hofgerichtsrath Benkiser in Bruchsal, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Hildenbrandt daselbst;
3. für den Oberhainkreis Hofgerichtsrath Keiner in Freiburg, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Kimm daselbst;
4. für den Seekreis Hofgerichtsrath Faller in Konstanz, und für den Fall seiner Verhinderung Hofgerichtsrath Seib daselbst.

Karlsruhe den 22. Juli 1852.

Großherzogliches Justizministerium.
Wechmar.

Staatsgenehmigung von Stiftungen im Oberhainkreise betreffend.

Dienstverledigungen.

Todesfall.

Gestorben ist: am 3. Mai d. J.: der pensionirte evangelische Stadtpfarrer Reichardt in Berthelm.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

27. Juli	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 14	27" 8,5'''	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 17	27" 8,5'''	"	Regen
6 " Abd.	+ 15½	27" 9'''	"	Gewitter

Staatsrath mit Fam. und Bed. a. d. Haag. Hr. Mareau, Part. v. Paris. Hr. Germerheim, Rfm. von Frankfurt. Hr. Gonin, Part. v. Paris. Hr. Lenn, Rfm. von Frankfurt. Hr. Gramet von Straßburg. Hr. Quinke, Referendar v. Iserlohn. Hr. Borst, Rfm. v. Bremen. Hr. Bauer, k. k. öfter. Rechnungsrath v. Wien.

Rheinischer Hof. Hr. Ros, Dek. v. Landwilerhof. Hr. Mehrstein, Rfm. v. Hannover. Hr. Müller, Rfm. von Frankfurt. Hr. Rosenberg, Fabr. von Stuttgart.

Weißer Bär. Herr Wild, Fabr. mit Tochter von Oberstein. Hr. Dieringer, Hdm. v. Dergimpenn.

Wiener Hof. Hr. Auer, Pfarrer, Frl. Birkenmaier u. Hr. Geiger, Gemeinderath v. Ueberlingen. Hr. Heiber, Part. von Laub.

Jähringer Hof. Herr Salbach, Rfm. von Barmen. Hr. Jänker, Rfm. v. Weisenburg. Hr. Rosenthal, Rfm. mit zwei Söhnen von Hohenems. Hr. Genton, Rfm. mit Gat. von Kolmar. Herr Cournaudet, Rent. aus England. Frau Loussaint mit Sohn von Nancy.

In Privathäusern.

Bei Rittmeister Wolff: Frl. Maier von Straßburg. — Bei Gastw. Döhs: Hr. Müller, Rfm. v. Frankfurt.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.

brg.
Zuml.
Samstag.
imml.

imml.

imml.